

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Reinickendorf

Handlungsfeld	Qualifizierung und Beschäftigung
Aktion	Förderung junger Menschen im Übergang zwischen Schule, Ausbildung und Beruf
Förderzeitraum	01.12.2013 bis 31.10.2014
Förderinstrument	LSK

<u>I. Allgemeine Angaben zum Projekt</u>	
Projektname	die ZEHNTE
Projektziel (Hauptziel)	Projektziel ist der erfolgreiche Schulabschluss der Teilnehmer/innen und diesbezgl. Konkretisierung eigener Ziele in Einzelschritten. Das soll dem Schulabbruch vorbeugen und den Weg in die Ausbildung erleichtern.
Projektkurzbeschreibung	In einem jeweils einwöchigen Projekt für insgesamt 3 Klassen werden in 3 Projektdurchgängen konkrete Schritte zur Ziel-Erreichung am Historischen Ort Krumpuhler Weg herausgearbeitet. Dazu dienen vielseitige praktische Team-Übungen u.a. bei der Begegnung mit unfreien Lebensbedingungen häufig gleichaltriger Zwangsarbeiter. Darüber hinaus werden praktische Arbeiten im Gartendenkmal durchgeführt. Mut und Ausdauer erfordernde Aktivitäten (z.B. Klettergarten oder Kanutour) finden zur Stärkung des Selbstbewusstseins statt.
Projekträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	ubs e.V. Umwelt, Bildung, Sozialarbeit, Frau Inge Gladitz-Funk, Billerbecker Weg 123 A, 13507 Berlin, Tel. 030-67039408, Fax: 030-67039407, Email: Inge.Gladitz@ubs-ev.de www.ubs-ev.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Frau Dr. Gerner, Bezirksamt Reinickendorf von Berlin, Abteilung Schule, Bildung und Kultur
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Hr. Kuhne, Carl-Benz-Sekundarschule, Schulleitung Fr. Beier, Jean-Krämer-Schule, Jahrgangsleitung Kl.10 / Fr. Wende stellvertr. Schulleitung

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Die TeilnehmerInnen sollen sich mit ihren beruflichen und persönlichen Zielen und Werten auseinander setzen.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Mindestens 80% der Teilnehmenden beteiligen sich aufmerksam und entdecken neue Ziele bzw. konkretisieren bereits vorhandene Ziele.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>88% der Teilnehmenden nahmen aufmerksam teil, 43% entdeckten neue Ziele und 57% konkretisierten vorhandene Ziele.</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Durch die Beschäftigung mit den eigenen Zielen und die Erfahrungen eines unterstützenden Teams im Projekt steigt die Motivation für einen Schulabschluss.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Mindestens 66% der Teilnehmenden geben an, nun mehr Motivation für einen Schulabschluss zu haben.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>65% der Teilnehmenden an, jetzt mehr Motivation für ihren Schulabschluss zzu haben.</p>
<p>3. Ziel</p> <p>In der praktischen Arbeit erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer u.a. durchzuhalten, Arbeitsanweisungen zu befolgen und im Team zu arbeiten.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Mindestens 85% der Teilnehmenden engagieren sich bei der praktischen Arbeit im Gartendenkmal.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>75% der Teilnehmenden engagierten sich, jedoch hielten 82% auch bei ungewohnten Arbeiten durch und 87% folgten Arbeitsanweisungen (Umfrage unter den Teilnehmenden).</p>

*Indikatoren

<u>Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):</u>		
2. Ziel	Das Ziel wurde knapp um 1% verfehlt. Die Zusatzfrage "Unterstützt dich deine Klasse dabei, den Schulabschluss zu schaffen?" beantworteten 62% der Teilnehmenden mit "ja".	Die Teilnehmenden fühlten sich weniger durch die Klasse unterstützt als sie die anderen unterstützen. Diese Diskrepanz hat u.E: Einfluss auf die Motivation. Hier konnte das Projekt anscheinend nicht im beabsichtigten Umfang positiv wirken.

	Die Zusatzfrage "Unterstützt du deine Klasse dabei, den Schulabschluss zu schaffen?" beantworteten 80% der Teilnehmenden mit "ja".	Wie bereits gesagt, lässt sich hier mehr Bereitschaft zur Unterstützung der Klasse als selbst empfundene Unterstützung herauslesen.
3. Ziel	Das Ziel konnte nicht erreicht werden.	Den Sinn der Gartenarbeit als Teamerfahrung und Übung für Arbeit/Ausbildung konnten die Teilnehmenden nicht im vorgesehenen Umfang annehmen. Arbeit im Freien und in der Natur war einigen Teilnehmenden sehr fremd und unangenehm, trotzdem bemühten Sie sich.

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Das Projekt wirkt nachhaltig, da es den Teilnehmenden neue, für sie angenehme und hilfreiche (sie in ihren eigenen Zielen unterstützende) Erfahrungen ermöglicht, die "Eins zu Eins" in den Schulalltag übertragbar sind, wie z.B. dass der wohlwollende Umgang miteinander eine Lernatmosphäre schafft, die ALLEN bei der Zielerreichung (Schulabschluss) helfen kann. Mit einem Schulabschluss ist die Chance auf einen Ausbildungsplatz derzeit hervorragend! Auch in einem Ausbildungsverhältnis sind die im Projekt erfahrenen und angewandten freundlich/höflichen Umgangsformen und Team-Erfahrungen von entscheidender Bedeutung.

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	9.944,23 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel		
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	9.944,23 €	